



SCHÜLERAUSTAUSCH MIT DER „HÖLLE NORD“

ALTES GYMNASIUM – „Fleeeeeensburg-Handewitt!“ Die Stimmung beim Spiel der SG Flensburg-Handewitt gegen den TVB 1898 Stuttgart ist wieder einmal großartig. Schon recht früh liegt der Sieg in der Luft. Mitten in der Fan-Gemeinde, vom Hallensprecher „Holzi“ Holst persönlich begrüßt, stehen an diesem Abend Austauschschüler aus Kopenhagen zusammen mit ihren Gastgebern vom Alten Gymnasium.

Es ist der letzte Abend des Schüleraustausches zwischen dem Christianshavns Gymnasium in Kopenhagen und den Schülerinnen und Schülern der Dänisch-Kurse am Alten Gymnasium. Schon während des Besuchs der deutschen Jugendlichen in Kopenhagen entstanden Freundschaften, gab es Einblicke in das dänische Schulsystem und den dänischen Alltag. Die Wiedersehensfreude zu Beginn der gemeinsamen Zeit in Flensburg ist eine gute Grundlage für viele gute gemeinsame Erlebnisse und einen fröhlichen Austausch. „Wie klein und ruhig es in Flensburg doch ist“, findet eine Kopenhagener Schülerin während der Stadtführung. Ein beschaulicher Hafen, keine Metro, mit Großstadt-Augen gesehen wenig Verkehr – „hyggelig“ halt. Das dänische Allround-Wort passt. Um den Gästen zu zeigen, dass Flensburg nicht nur ruhig, sondern auch temperamentvoll sein kann, steht am Abschiedsabend ein Besuch in der FLENS-ARENA auf dem Programm. Ermöglicht durch die SG, den Kooperationspartner des Alten Gymnasiums, sehen

die Schüler die SG Handballer gegen den Neuling Stuttgart. Das ist mehr als nur eine gemeinsame Aktion am letzten Abend: Ganz nah an den Idolen der Flensburger und den aus der Heimat bekannten Sporthelden entsteht hier Gemeinschaft.

Die energiegeladene Stimmung des Publikums steckt an, schnell können die Gäste mit Unterstützung der deutschen Schüler ihre Spieler text-sicher anfeuern. „Oh“, sagt Ida aus Kopenhagen, „ihr Flensburger könnt ja auch laut!“ Nach dem Schlusspfeiff versammeln sich alle noch im Tor für ein Gruppenfoto, was sich schnell als Highlight entpuppt – stellen sich doch einige Spieler der SG dazu, plaudern und zeigen sich publikumsnah. Diese ganz andere Seite von Flensburg, das gemeinsame Sporterlebnis, die Nähe zu den Spielern, nehmen die Schülerinnen und Schüler mit in den Abend. Und das Foto wird sicherlich einen besonderen Platz im Album bekommen.